



Forino

Welche Maus „angelt“ sich die meisten Käsestücke?

Ein lustiges Geschicklichkeitsspiel für 2 – 4 hungrige „Mäuse“ ab 3 Jahren



Art.nr.: 3570

Spielart: Geschicklichkeitsspiel

Spieler: 2 – 4 Spieler ab 3 Jahren

Inhalt: 4 Katzen, 4 Mäuse, 12 Käsestücke aus Holz mit Metallringen, 4 Angeln in den Farben pink, blau, natur, grün mit Magnetmäusen, 1 Käselaib aus Holzteilen mit Deckel, Spielanleitung

Autor: Gattermeyer & Kapp

Illustrationen: Barbara Kinzebach

Ziel des Spieles

Es geht darum, möglichst viele Käsestücke aus dem Käselaib zu angeln, ohne „von der Katze gefressen“ zu werden, d.h. ohne eine Katze dabei zu angeln.

Spielvorbereitung

Zuerst wird der **Käselaib** aufgestellt. Dann werden die **4 Katzen**, die **4 Mäuse** und die **12 Käsestückchen** gut gemischt und hineingelegt. Zum Schluss kommt der Deckel oben drauf. Jeder Spieler bekommt eine **Angel**. Am Ende der Angelschnur hängt eine **Magnetmaus**. Das jüngste Kind darf mit dem „Angeln“ beginnen.

Spielverlauf

1. Spielvariante: Käse angeln

Jedes Kind darf reihum einmal mit seiner Mäuseangel im Käselaib nach einem Käsestückchen angeln. Dabei wird die Angelschnur mit dem Magneten durch ein beliebiges Loch im **Deckel** des Käselaibes geführt und so lange im Käselaib bewegt, bis mindestens ein Holzteil am Magnet hängt. Danach wird die Angelschnur wieder herausgezogen. Aber aufgepasst, die Löcher sind unterschiedlich groß und der „Fang“ passt nicht durch jedes Loch!

Jetzt kommt es darauf an, was an der Mäuseangel hängt:

- Ist es ein **Käsestückchen**, darf es das Kind behalten.
- Ist es eine **Maus**, so darf das Kind die Maus behalten, muss aber dafür ein Käsestückchen aus dem eigenen Besitz zurück in den Käselaib werfen. (Wenn man noch kein Käsestückchen hat, darf man die Maus so behalten.)
- Ist es eine **Katze**, so muss das Kind die nächste Runde aussetzen.

Wer jedoch bereits eine Maus besitzt, kann diese zurück in den Käselaib werfen und muss **nicht** aussetzen. Die geangelte Katze kommt aus dem Spiel.

Ende des Spieles

Das Spiel ist zu Ende, wenn alle 12 Käsestückchen im Besitz der Spieler sind. Wer am meisten Käsestückchen geangelt hat, hat das Spiel gewonnen.

2. Spielvariante: Käse schnappen

Es wird gespielt nach den Regeln der erste Variante mit folgendem Unterschied: Es wird **ohne** Angelschnüre gespielt. Hierzu wird die Magnetmaus an das andere Ende der Angel aufgesteckt.

Die Spieler führen dann die Angeln durch beliebige Löcher **der Seitenteile oder des Deckels** in den Käselaib, um sich Käsestückchen zu schnappen.

Wer schnappt sich jetzt die meisten Käsestückchen?

Vereinfachung für kleinere Kinder

Man kann vereinbaren, dass beide Spielvarianten ohne Deckel gespielt werden.

Selecta Spielzeug AG

Postfach 47 · 83531 Edling

Telefon +49 (0) 80 71 - 10 06 - 0

Telefax +49 (0) 80 71 - 10 06 - 40

www.selecta-spielzeug.de